

Steckbrief.

Gegen die unten beschriebenen Arbeiter, die Brüder Karl und Johann Gutsche (auch Raabe genannt) aus Grottkau, ersterer am 21. März 1865 zu Alzenau, Kreis Brieg, letzterer am 4. Februar 1867 zu Kantersdorf, Kreis Brieg, geboren, welche sich verborgen halten, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt. Es wird ersucht, dieselben zu verhaften und in das hiesige Gerichts-Gefängniß abzuliefern.

Beschreibung des Karl Gutsche (Raabe):
Alter: 22 Jahre, Gestalt: untersekt, Größe 1,72 m., Haare: blond, Stirn: niedrig, Augenbrauen: blond, Nase: stumpf, Zähne: vollständig, Gesicht: länglich, Sprache: deutsch, Bart: keinen, Augen: blau, Mund: gewöhnlich, Kinn: oval, Gesichtsfarbe: gesund.

Beschreibung des Johann Gutsche (Raabe):
Alter: 21 Jahre, Gestalt: untersekt, Größe: 1,69 m., Stirn: niedrig, Augenbrauen: dunkelblond, Nase: gewöhnlich, Zähne: vollständig, Gesicht: länglich, Sprache: deutsch, Haare: dunkelblond, Bart: keinen, Augen: braun, Mund: gewöhnlich, Kinn: oval, Gesichtsfarbe gesund.

Grottkau, den 18. Februar 1888.

Königliches Amtsgericht.

Die Lieferung von 83,8 Mille diverser Maschinen-Ziegel für ein Wärterwohnhaus, franco Waggon Bahnhof Glas, soll vergeben werden.

Angebote sind bis zu dem auf

Donnerstag, den 1. März d. J.,
Vormittags 11¹/₂ Uhr,

im diesseitigen Amtsgebäude, Gartenstraße Nr. 41, anberaumten Termine portofrei und versiegelt mit der Aufschrift: „Angebot auf Lieferung von Ziegel“ einzureichen, woselbst auch die Bedingungen u. s. w. eingesehen werden können, bezw. gegen portofreie Einsendung von 1 Mark verabsolgt werden. Zuschlagsfrist vier Wochen.

Glas, den 16. Februar 1888.

Königliche Eisenbahn-Bau-Inspektion.

Ziegelei Schildberg hat noch
100 Mille Flachwerk

abzugeben, 21,40 M. loco Ziegelei, Fuhrlohn nach Münsterberg nach besonderer Abmachung.

Bestimmungen nach dem Gesetz.

Münsterberger Molkerei

(G. G.)

Montag, den 5. März 1888,
Vormittags 10 Uhr,
im Sitzungszimmer der Molkerei

General-Versammlung.

Tages-Ordnung.

1. Beschlußfassung über die Aufnahme eines weiteren Darlehns von 10000 Mark.
2. Beschlußfassung bezüglich der Abholung der durch die Eisenbahn eingehenden Milch von dem hiesigen Bahnhofe.
3. Besprechungen.

Münsterberg, den 18. Februar 1888.

Der Vorstand.

Krause, Vorsitzender. von Samecki. Baude.

Preussischer Beamten-Verein zu Hannover.

Protector Se. Majestät der Kaiser.

Lebens-, Kapital-, Leibrenten- und Begräbnisgeld-Versicherungs-Anstalt für alle deutschen Beamten, Geistlichen, Lehrer, Rechtsanwälte und Aerzte; Privatbeamten in gesicherten Stellungen.

Vorsitzender des Verwaltungsraths:

Oberpräsident v. Leipziger, etc.

Versicherungsbestand ultimo 1887:
18902 Versicherungen über 53129460 Mark
Kapital und 67400 Mark jährliche Rente.

Keine bezahlten Agenten, daher billigste Verwaltung und niedrigste Prämie bei vollständigster Sicherheit.

Alle Beamten, welche für ihre Familie durch Lebensversicherung sorgen wollen, mögen zunächst die über den Verein orientierenden Drucksachen erbitten, welche kostenfrei versandt werden von der

Direction des Preussischen Beamten-Vereins
zu Hannover.

Für Stotternde.

Am 24. März werden wir in Görlik einen Kursus f. Sprachleidende eröffnen. Uns. Unterricht entspricht d. neuest. wissenschaftl. Forschung. und prakt. Erfahr. Wer ungeheilt entlassen wird, zahlt nichts. Anmeld. erbitten schon jetzt

C n Fr Kreuzer, Rostock i/M.